



## Taufe in Montabaur

Am Sonntag, den 11. September 2022 fand in der Gemeinde Montabaur ein Taufgottesdienst statt. Täufling war der kleine Jonas Felix Winkler, dem das Sakrament durch Priester Jörg Krissel gespendet wurde.

Passend zu diesem Anlass sang die Gemeinde das Lied „Herr, hier bringe ich mein alles“ (GB 120) als Eingangslied zum Gottesdienst. Grundlage der Predigt war ein Wort aus dem fünften Buch Mose: „...und weil du der Stimme des HERRN, deines Gottes, gehorsam gewesen bist, werden über dich kommen und dir zuteil werden alle diese Segnungen...“ (5. Mose 28, 2)

Wie eine Antwort aus dem Chor erklang das Lied „Herr, segne uns“ (CB 359). „Der himmlische Vater ist über uns, er ist bei uns und er möchte uns schützen und da sein“, erklärte Priester Krissel in einleitenden Worten. Gott kümmere sich in väterlicher Liebe um sein Kind. Durch ihn können wir Segen erfahren.

Priester Krissel stellte reflektierend fest, dass Segen uns in „guten Zeiten“ oft nicht so wichtig sei, da es uns gut gehe und wir nur wenige oder kleinere Sorgen haben. In schlechteren Zeiten würden wir uns eher nach Segen sehnen. Er ermunterte die Gemeinde, sich den Segen Gottes bewusst zu machen. Die Gemeinde habe auch im Hinblick auf die Taufe eine Aufgabe: Wir wollen die Entscheidung der Eltern mittragen und uns gemeinsam unter den Segen stellen.

Den im Bibelwort verwendeten Begriff "Gehorsam" schlüsselte Priester Krissel auf. Wenn sich ein Mensch gehorsam verhält und an Regeln hält, schränke das erst einmal den eigenen Willen ein. Um jedoch in einem friedlichen Miteinander zu leben, sind Absprachen und Regeln wichtig. Gott gibt Orientierung. Er will uns vor Gefahren schützen, wie Eltern ihr Kind.

Der Vorsteher der Gemeinde, Clemens Fischer, forcierte in seiner Predigtzugabe noch einmal, dass unsere Liebe zu Gott an erster Stelle stehen solle. Oft drängten Angst, Zweifel oder Trägheit an diese Stelle, was uns hindere, ihm gehorsam zu sein. Die Orientierung zu Gott bleibe der direkte Weg zum Glück!

Zur Vorbereitung auf die Taufhandlung sang der Chor das Wunschlied „Jesus, bleib in meinem Leben“. Das verwendete Taufwort stammt aus dem Matthäus-Evangelium (12, 35a). Nach dem Gebet führte Priester Krissel das Sakrament der Taufe mit ausgesondertem Wasser durch.

Die Gemeinde feierte das Heilige Abendmahl, anschließend beglückwünschte die Gemeinde die Familie mit zahlreichen Wünschen und kleinen Aufmerksamkeiten.

## **17. Oktober 2022**

Text: Samira Last

Fotos: Samira Last

